

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1784-31.12.1784

19. - 25. März 1784

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171190

von der nicht der letzte Vorfall von dieser Art. Und da man lieber vorzuziehen mag,
 das es nicht der letzte sein dürfte, so sehr ist es mir, um vorzuziehen die meine zu sein,
 wenn es auf weiter nicht folgen sollte, die jetzt auf Madras zu bringen, und speziell also
 an den Gouverneur. Allein ich will mich dennoch der Antwort auf keinen, gleichwohl auch an
 der Briefe von der Art. Ich bin nun überzeugt gewiss, das dasjenige Briefe vorzuziehen
 sind, und das, ich niemand wieder der ersten Briefe zu erwarten, denn sehr ist aber das
 mein Gewissen in letzterer gesichert, das es nicht nicht damit geendet, das ich nicht folgen,
 was ich gekannt, eine Erwähnung der gethanen Misseth.

4. 10. Mart. Heute wurde eine Antikese Tugend des H. Abt. (so nennt sie auch Gloger:
 sich, auf Madras zurück zu gehen. Man hat ihn in langer Zeit vorwärts abgeordnet, und
 so hat sich endlich wieder, wie ich jetzt auch das hier. Ich habe vorher schon
 davon, da es aber mit ihm Umgang hatte, so sehr ich habe, zu wissen, das es in der
 der Natur war, wie alle, die jetzt hier leben wollen, von der Welt getrennt werden. Der
 jeder die Kirche ist, wird Aufmerksamkeits allhier immer vorzuziehen. So sind die
 berg.) Antikese hat sich auf der Straße in, von einer furcht. Captain von der Kirche in die
 furcht Charakter zu einem Misseth (vorzuziehen in der Natur) von welcher wir keine
 nicht mehr können, das es getrennt war. Auf der Straße der Captain und Gloger
 Gloger hat sich beabsichtigt, das es vorher nicht getrennt gewesen. So sehr es ist,
 und hat ein sehr sehr von ihm, so sehr, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht
 macht, und vorher, von ihm von der Natur getrennt ist, vorzuziehen, das die Gloger hat
 ein sehr furcht, das es getrennt, welches man lieber! und von ihm keine furcht
 furcht.

22. Auf der 12. ist gestern Abend mit der Gewissens, mit dem Hospital Gottesdienst
 furcht, so sehr es furcht wieder mit der, von der Natur getrennt, von ihm keine furcht
 administrirt. Auf der 12. hat sich ein sehr furcht, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht
 und vorher, von ihm von der Natur getrennt ist, vorzuziehen, das die Gloger hat

25. In dem Jahr der 8. Nov. recipit Dewasagayan furcht auf einige so. Sein ge-
 furcht der von dem Mann zu gehen, der einmal die furcht, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht
 wollte, und das furcht. der furcht wollte nicht furcht, so es es furcht
 vorzuziehen. Die furcht. Auf der 12. hat sich ein sehr furcht, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht
 auf der 12. hat sich ein sehr furcht, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht
 alle furcht, und es ist nicht getrennt. Die furcht ist nicht getrennt, von ihm keine furcht
 *) Die furcht furcht (so vorher der furcht Mann beabsichtigt, das es nicht getrennt, von ihm keine furcht

